



# SCHLAG FEST

Unter Schlagzähigkeit versteht man das Vermögen einer Beschichtung, Schlagenergie (z. B. durch einen Hammerschlag) aufzunehmen und abzuleiten, ohne dass die Beschichtung einen sichtbaren Schaden nimmt. Um die Schlagzähigkeit von Kunststoffen zu verbessern, werden Mikropartikel in die Beschichtungen eingearbeitet.

Am IKTR wurden Mikropartikel entwickelt, die aus einem elastischen Material bestehen und direkt in die Beschichtung eingebunden werden. Dadurch können

selbst hohe Kräfte abgeleitet werden. Die Mikropartikel werden mittels Sol-Gel-Verfahren (Patent IKTR) hergestellt, wobei Partikel im Größenbereich von 0,01 - 10 µm erhalten werden. Sie sind rieselfähig und eignen sich besonders gut für Pulverlacke. Sie sind schon in geringer Menge (3 %) hochwirksam und verändern weder die Haftung zum Untergrund noch den Glanz der Beschichtung. Pulverlacke sind ein stark wachsendes Produktsegment und gelten als besonders umweltfreundlich, weil sie keinerlei Lösemittel enthalten.



Institut für Kunststofftechnologie und -recycling e.V.  
06369 Südliches Anhalt OT Weißandt-Gölzau  
[www.iktr-online.de](http://www.iktr-online.de) - [info@iktr-online.de](mailto:info@iktr-online.de)



Mitglied der  
ZUSE-GEMEINSCHAFT